

Studiengang „Materialwissenschaften und Bionik“ an der Hochschule Hamm-Lippstadt

„Materialwissenschaften und Bionik“ ist die neue Bezeichnung für das bisher unter dem Namen „Materialdesign – Bionik und Photonik“ geführte Studienangebot an der Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL). Im Rahmen der inhaltlichen Neuausrichtung des Bachelorstudiengangs zu Beginn dieses Jahres (die HSHL berichtete) wurde innerhalb des Studiengangs auch die Entscheidung für den neuen Namen getroffen. „Die inhaltliche Optimierung der Lehrveranstaltungen komplettieren wir nun mit der Umbenennung des Studiengangs“, so Studiengangsleiter Prof. Dr. Oliver Sandfuchs. Aus organisatorischen Gründen ist eine Einschreibung unter dem neuen Namen erstmalig zum Wintersemester 2023/24 möglich.

Bei der Neuausrichtung ging es insbesondere darum, den Fokus auf die Bionik weiter zu stärken und dabei Anregungen von Studierenden und Unternehmen in das Curriculum zu integrieren, um Studierbarkeit und Studienerfolg zu verbessern. Mit dem Begriff „Materialwissenschaften“ erhält der Studiengang nun einen direkten Bezug zu diesem für viele Wirtschaftszweige relevanten Themenfeld.

Im Studiengang „Materialwissenschaften und Bionik“ wird zukünftig der Studienschwerpunkt Bionik durch die drei Schwerpunktprofile „Leichtbau und Bionik“, „Photonik und Bionik“ und „Bioinspirierte Materialien und Polymere“ ergänzt. Der Studiengang kombiniert dabei wie zuvor naturwissenschaftliche Grundlagen mit handfestem technischem Know-how in Ingenieurwissenschaften, Leichtbau, Optik und Photonik sowie Polymerwissenschaften. Nach sieben Semestern Studium inkl. Praxis- und Auslandssemester erhalten Studierende den Abschluss „Bachelor of Science“ und alle Voraussetzungen, um z.B. in der Automobil- und Luftfahrtindustrie, chemischen Industrie, Beleuchtungs- und Optikindustrie, Energietechnik, Mikro- und Nanotechnikbranche sowie vielen weiteren zukunftssträchtigen Branchen zu arbeiten.

Wer sich genauer über die Studiengangsinhalte informieren möchte, der ist bei den Studieninformationstagen am 19. Januar 2023 am Campus Hamm der HSHL herzlich eingeladen, vorbeizuschauen, oder auch am Campus Lippstadt bei der Südwestfälischen Studieninfobörse am 13. Juni 2023. Für Schülerinnen und Schüler, die sich informieren möchten, ist es in aller Regel auch möglich, sich an diesem Tag vom Unterricht freustellen zu lassen.

Weitere Informationen:

<https://www.hshl.de/materialwissenschaften-und-bionik>

Über die Hochschule Hamm-Lippstadt:

Die Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) bietet innovative und interdisziplinäre Studiengänge aus den Bereichen Ingenieurwissenschaften,

Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell
Präsidentin

Johanna Bömken
Leiterin Kommunikation und Marketing

Fon +49 2381 8789 - 105
johanna.boemken@hshl.de

Lippstadt, 12.12.2022

Postanschrift

Hochschule Hamm-Lippstadt
University of Applied Science
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

Besucheradresse

Gebäude H 2.1
Marker Allee 76 – 78
59063 Hamm

Web

hshl.de

Naturwissenschaften, Informatik und Wirtschaft an. In 14 Bachelor- sowie zehn Masterstudiengängen qualifizieren sich an der HSHL derzeit 5140 Studierende praxisorientiert für den späteren Beruf. An den beiden Campus in Hamm und Lippstadt verfügt die Hochschule über modernste Gebäude und rund 15.000 Quadratmeter Laborfläche für zukunftsorientierte Lehre und Forschung. Für das rund 400-köpfige Team um Präsidentin Prof. Dr.-Ing. Kira Kastell und Kanzlerin Sandra Schlösser bilden besonders Toleranz, Chancengleichheit und Vielfalt die Grundlage für eine Arbeit, die nachhaltig zur gesellschaftlichen Entwicklung beiträgt.

www.hshl.de